

**Antrag vom 21.05.2026**

Eingang bei: L/OB

Datum: 21.05.2026

## Antrag

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Betreff

Modellversuch barrierefreies Pflaster – Innovatives Planschleifen der Steine geht auch in Stuttgart!

### Wir beantragen:

1. Das Tiefbauamt prüft die in Deutschland bereits erprobten Techniken und ausgeführten Projekte zum Abschleifen von Kopfsteinpflaster, mit dem Ziel, sie auch in Stuttgart anzuwenden.
2. Das Tiefbauamt berichtet, wie das Planschleifen von Kopfsteinpflaster in Stuttgart umgesetzt werden kann und mit welchen Kosten für ein Pilotprojekt zu rechnen ist.
3. Das Tiefbauamt schlägt ein geeignetes Pilotprojekt vor, idealerweise dort, wo sowieso eine Sanierung ansteht.

### Begründung:

Kopfsteinpflaster ist zwar schön anzuschauen, es bringt aber leider auch zahlreiche negative Folgen mit sich: Hauptradrouten für Radfahrende werden zu unattraktiven Rüttelstrecken, für Menschen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollatoren sind die Steine im besten Fall hinderlich und im schlimmsten Fall gefährliche Stolperfallen, und Anwohnende an Straßenabschnitten mit gewölbtem Kopfsteinpflaster müssen erhöhten Kfz-Lärm ertragen.

Diese Nachteile wollen wir nicht länger hinnehmen, da es mittlerweile erprobte Verfahren gibt, die ein Planschleifen ohne Beeinträchtigung der Steine erlaubt. Hier ist besonders das NUDAFÄ-Reallabor zu nennen, das verschiedene Verfahren erprobt und im Raum Berlin erfolgreich angewandt hat. Das Verfahren ist so erfolgreich, dass der Forschungsverbund für interkommunale Radverkehrsförderung den Deutschen Fahrradpreis 2026 gewonnen hat

(<https://www.nudafa.de/teilprojekte/komfortables-kopfsteinpflaster/>).

Geeignete Pilotprojekte wären aus unserer Sicht unter anderem ein Teilabschleifen der inneren Fahrbahn entlang der Hauptradroute 2 in der Landhausstraße zwischen Ostendplatz und Lukasplatz sowie ein Teilabschleifen des Außenbereichs und der Fußgängerüberwege am Daimlerplatz in Bad Cannstatt, da hier bereits ein Antrag des Bezirksbeirats vorliegt.

Gez.

Dr. Sebastian Karl

Beate Schiener

Björn Peterhoff, Fraktionsvorsitzender

**Anlage/n**  
Keine